

Nr. 208 / Winter 2023



Miteinander unterwegs

Pfarrblatt der Pfarre Gumpendorf-St. Ägyd



**Eine besinnliche Adventzeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest
wünschen P. Nelson SSS, P. Prabumetha SSS, P. George SSS,
der PGR und alle Pfarrmitarbeiter**



Gebet ist der Schlüssel zum Himmel

Liebe Pfarrangehörige!

In wenigen Wochen feiern wir das Weihnachtsfest. Vieles in der Welt hat sich in den letzten Jahren verändert, es ist nichts mehr so wie es einmal war. Was aber gleichgeblieben ist, können wir das Geschenk der Gnade Gottes nennen! Gott kommt in diese Welt, um Licht und Trost zu bringen. Er wird in einem Kind im Stall von Bethlehem ein Mensch wie wir, außer der Sünde, weil er uns Menschen liebt und uns nahe sein möchte. Maria hat uns Jesus geschenkt, damit wir mit ihm unsere Freude, aber auch unser Leid teilen. Weihnachten, das Geburtsfest Gottes, Sein Kommen in diese Welt, soll uns helfen, einen neuen Blick in unsere Seele zu werfen.

Das Gebet stärkt das Innere für die Zukunft. Wer betet und beten kann, hat den Schlüssel für den Himmel. Advent ist eine Zeit die uns emotional berührt. Die vielen Lichter in

diesen Tagen sind ein Zeichen, das uns an das große Licht von Bethlehem erinnern soll. Das Licht kam in die Finsternis, aber die Finsternis hat es nicht begriffen.

Ich lade euch alle ein, die Tage im Advent durch Gebet und den Empfang des hl. Bußsakramentes gut zu nutzen! Durch die barmherzige Liebe Gottes und die Vergebung von Sünde und Schuld wird es hell in jeder Seele!

Ich wünsche allen in unserer Pfarre den göttlichen Frieden aus der Krippe. Legen sie zum Kind alles hinein, was schwer ist und traurig macht.

Gesegnete Weihnachten!

Ihr P. Nelson



Krankenkommunion zu Hause

Für Gläubige, die wegen Krankheit oder Altersbeschwerden nicht zu den Gottesdiensten in die Kirche kommen können, besteht das Angebot, die Kommunion zu Hause zu empfangen. Falls Sie oder Ihre Angehörigen die Kommunion zu Hause empfangen möchten, nehmen Sie bitte Kontakt auf:

Pfarrbüro der Pfarre Gumpendorf
Tel.Nr. 01 59781170



Krankensalbung



Die Krankensalbung ist ein Sakrament, ein Zeichen, dass Gott uns beisteht. Sie gibt dem Kranken Zuversicht und neue Kraft und begleitet einen Sterbenden auf dem Weg zu Gott. Unsere Priester sind gerne bereit, Kranke daheim oder im Krankenhaus zu besuchen und die Krankensalbung zu spenden. Wenn Sie dies wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Tel.Nr. 01 59781170

Rorate

Liebe Pfarrgemeinde!

Mit großen Schritten gehen wir auf eine der schönsten Zeiten des Jahres zu: auf die Advent- und Weihnachtszeit. Jetzt wird es wieder möglich sein, auf gewohnte Art und Weise zu feiern. Voller Freude werden wir der Geburt unseres Erlösers Jesus Christus gedenken. Ich darf Sie zu allen unseren adventlichen und weihnachtlichen Veranstaltungen und Gottesdiensten herzlich einladen - alle Informationen dazu finden Sie wie gewohnt im Kalender auf der letzten Seite dieser Ausgabe des Pfarrblattes. Besonders hinweisen möchte ich auf unsere

**Roratemessen am
Samstag, den 9. Dezember um 7:00 Uhr
gestaltet von der Frauenrunde**

**und am
16. Dezember um 7:00 Uhr,
gestaltet von der Caritas.**

Anschließend laden wir jeweils nach der Rorate zu einem Frühstück in den Pfarrsaal



Familienmessen

Liebe Familien! Liebe Kinder, Eltern und Großeltern!
Wir, das Familienmess-Team, bestehend aus einigen Frauen und den Priestern unserer Pfarrgemeinde, gestalten während des Schuljahres 6 Mal an einem Sonntag um 10 Uhr eine Familienmesse. Unser Anliegen ist es, den Gottesdienst so zu feiern, dass Kinder sich angesprochen fühlen und in die Gemeinschaft mit Jesus und in die Pfarrgemeinde hineinwachsen.

Bei den Vorbereitungstreffen beschäftigen wir uns mit den Texten der Lesungen und des Evangeliums des jeweiligen Sonntags. Die darin enthaltene Botschaft versuchen wir dann bei der Familienmesse besonders während der Einführung und der Katechese nach dem Evangelium für Kinder verständlich zu machen.

Wir laden Euch alle ganz herzlich zu unseren Familienmessen ein und bitten Euch, die Einladung auch an andere Kinder und Familien weiterzugeben.

Wenn jemand bei der Gestaltung mitmachen möchte, freuen wir uns.

Ursula Jus und Sr. Anna



Die nächsten Familienmessen:
03.12.23 1. Adventsonntag
25.02.24 2. Fastensonntag
28.04.24 5. Sonntag Osterzeit
09.06.24 Vatertag



ST. ÄGYDER
ADVENTMARKT
DER PFARRE GUMPENDORF

SAMSTAG, 02. Dezember 2023
15:00 - 19:00 im Pfarrsaal
SONNTAG, 03. Dezember 2023
8:45 - 12:30 im Pfarrsaal

Handgemachtes - Gestecke
Bäckerei - Punsch u.v.m.

Adventkaffee und Snacks
im Pfarrsaal während der angegebenen
Öffnungszeiten

Eingang Brückengasse 5, 1060 Wien, www.Pfarre-Gumpendorf.at

EINLADUNG



zur
NIKOLAUSFEIER
am **Dienstag, 5. Dezember 2023**

um 17:00 Uhr

in der Kirche zu Gumpendorf
Alle Kinder mit Ihren Eltern und Großeltern sind
dazu herzlich eingeladen.

Der Nikolaus freut sich auf Euer Kommen



FRIEDENSLICHT AUS BETLEHEM

Frieden säen – Gerechtigkeit ernten

Ein Licht macht sich auf den Weg.
Von Bethlehem in die ganze Welt.
Als Zeichen für Frieden.

Am **17.12.2023 (3. Advent)**
in der **10:00-Messe** bringen
die Pfadfinder das
Friedenslicht aus Bethlehem.

Von 18.12. bis 25.12.
kann das Friedenslicht
während der Öffnungszeiten in
unserer Kirche abgeholt werden.

Setzen auch Sie ein
bewusstes Zeichen für den
Frieden in der Welt.

St. Ägyd - Gumpendorf





Übergabe von Kloster an Pfarre und an die Erzdiözese Wien

2019 wurden Kloster und Pfarre von der indischen Provinz der Eucharistiner übernommen, die auch in die Eigentümerrechte eintrat. Heuer, am 4. Oktober 2023, hat die Kongregation das Kloster Brückengasse 5 per Schenkung an die Erzdiözese Wien übertragen, die nun auch die Verwaltung übernimmt. Das Kloster als solches besteht nicht weiter, wohl aber die Ordensgemeinschaft, die ab nun nur mehr für die Pastoral, aber nicht mehr für die Verwaltung zuständig ist. Da sich das gegenständliche Gebäude in einem schlechten baulichen Zustand befindet, muss in naher Zukunft seine Renovierung in Angriff genommen werden. Während dieser Zeit müssen die Priester außerhalb des Gebäudes wohnen. Für Brückengasse 7 – Pfarre und Pfarrheim – ist nun die Pfarrgemeinde selbst verantwortlich und muss für die Instandsetzung bzw.

-erhaltung des Hauses aufkommen. Da dies mit hohen Kosten verbunden sein wird, ist daran gedacht, auch neue Nutzungsmöglichkeiten dieses Gebäudes in Betracht zu ziehen, z.B. Vermietungen, um daraus Einnahmen zu lukrieren. Präzedenzfälle gibt es bereits in anderen Pfarren. Im **Jänner** wird eine **Einladung zu einer Generalversammlung** erfolgen, damit unsere Pfarrgemeinde, also **Sie**, dazu Stellung nehmen und **Ihre Wünsche und Vorstellungen** vorbringen können. Wir sind für konstruktive Ideen und Vorschläge jedenfalls dankbar!

Mag. Friederike Eckert-Zahradnicek
Stv. Vorsitzende im PGR



Dankbarkeit gegenüber der Schöpfung

In der Bibel heißt es: „Und Gott sah alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut.“ (1. Mose 1,31) Dieser Satz drückt die tiefe Dankbarkeit Gottes für seine Schöpfung aus. Und auch du kannst dankbar sein für die vielen Geschenke, die dir die Natur schenkt. Die Natur ist voller Schönheit und Wunder. Sie bietet dir Nahrung, Wasser, Luft und einen guten Lebensraum. Sie ist auch Quelle der Erholung und Inspiration. Wenn du Zeit in der Natur verbringst, kannst du Stress abbauen, deine Gesundheit verbessern und deine Seele baumeln lassen. Die Natur ist auch ein Geschenk Gottes. Gott hat die Erde und alles Leben auf ihr mit Liebe und Sorgfalt geschaffen. Er hat dich damit beauftragt, die Schöpfung zu bewahren und



zu nutzen. Du kannst dies tun, indem du umweltbewusst lebst, Ressourcen schonst und die Natur respektierst. Es gibt viele Möglichkeiten, deine Dankbarkeit gegenüber der Schöpfung zum Ausdruck zu bringen. Hier sind ein paar Tipps:

Verbringe Zeit in der Natur. Gehe Spazieren, Wandern, Radfahren oder einfach nur sitzen und die Landschaft genießen. Die Berge in unserer Umgebung laden förmlich ein für eine Rad- oder Wandertour.

Sei dankbar für die Geschenke der Natur. Nimm dir Zeit, um die Schönheit der Natur zu beobachten und zu schätzen.

Schütze die Natur. Reduziere deinen Energieverbrauch, recycle und vermeide Abfall. • Setze dich für den Umweltschutz ein. Engagiere dich in einer Umweltschutzorganisation oder unterstütze gemeinnützige Projekte, die sich für den Schutz der Natur einsetzen.

Die Schöpfung ist ein Geschenk Gottes. Du kannst deine Dankbarkeit gegenüber der Schöpfung zum Ausdruck bringen, indem du Zeit in der Natur verbringst, für die Geschenke der Natur dankbar bist, die Natur schützt, dich für den Umweltschutz einsetzt und die Schönheit der Natur für zukünftige Generation bewahrt.

H. Nowak

Mit Unterstützung von Google Bard und Microsoft





Messintentionen: Antworten auf all Ihre Fragen dazu

Mit dieser Bitte kommen häufig Gläubige in die Kanzlei. Was bedeutet das eigentlich? Bei jeder Messfeier wird das Gedächtnis des Todes und der Auferstehung Jesu be- gangen. Als „Glieder eines Leibes“ (1 Kor 12,26) tragen wir bei einer Hl. Messe Not und Sorgen des Einzelnen mit, stimmen aber auch mit ein in seine Freude und seinen Dank. Ob es nun das Gebet für verstorbene Angehörige ist, die Bitte um Frieden in der Welt oder in der eigenen Fa- milie, die Sorge um die Kinder oder der Dank für ihre Liebe, jeder kann seine Anliegen der Gemeinde mitteilen und sie bitten, mit ihm zu beten und in der Eucharistie durch das Gebet des Priesters vor Gott zu tragen.

Im Zusammenhang mit der Bitte, ein Gebetsanliegen in die Feier der heiligen Messe mit hineinzunehmen, ist es üb- lich einen kleinen Geldbetrag zu bezahlen. Früher (sogar heute noch) diente dieser als materielle Grundlage für die

Feier (zur Bezahlung von Messwein, Hostien, Messtücher, Kerzen usw.) und für die Armen Lebensmittel zu spenden. In unserer Pfarre kostet eine Messintention an

Wochentagen von Montag bis Freitag € 9.-

Bei Vorabendmessen und an Sonntagen und Feiertagen € 18.-

(da diese Messen mit Orgelbegleitung sind)

Das Mess-Stipendium kann ein Zeichen unserer Bereit- schaft sein, an den Aufgaben der Kirche mitzuwirken und die Not der Bedürftigen zu lindern, in denen der Herr seiner Kirche begegnet. Natürlich kann man eine Messe nicht „kaufen“, sie hat immer einen unbezahlbaren Wert

Ich möchte ein Ewiges Licht bestellen

Zum Gedenken an Verstorbene oder zum Dank oder sonst einem Anliegen geben Gläubige eine Spende, dass die Pfarrgemeinde auch ihrer gedenkt.

In den katholischen Kirchen brennt in der Nähe des Tabernakels das sogenannte „Ewige Licht“. Es erin- nert daran, dass in diesem Taber- nakel das Allerheiligste aufbewahrt wird, um im Bedarfsfall unverzüglich den Sterbenden die Wegzehrung und den Kranken außerhalb der Messe die Kommunion gebracht werden kann. Die Aufbewahrung erinnert uns aber auch an die bleibende Gegenwart des Herrn, der gesagt hat: „Seid gewiss: Ich bin bei Euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ (Mt 28,20).

Die Ewiglichtspende ist ein Ausdruck der Dankbarkeit oder der Bitte, wie sie beim Entzünden von Opferlichtern in unseren Kirchen auch zum Ausdruck kommt.



So wie in anderen Pfarren laden wir ein, für das Ewige Licht eine Wochen- spende zu machen. Es wird dann jede Woche etwa folgendes verkün- det: „Das Ewige Licht in der Pfarr- kirche (in Gumpendorf) brennt in der kommenden Woche für Familie in einem besonderen Anliegen (zur Danksagung, zum Gedenken an usw.)“ Messintentionen werden ebenfalls mit der Wochenordnung angeschlagen.

Die Spende für die Ewig-Licht-Füllung einer Woche in unserer Kirche beträgt € 10.-

Bei weiteren Fragen rufen Sie bitte im Pfarramt an Tel.Nr. 01 59781170

Gottesdienste in unserer Pfarre

Sonn- & Feiertag: 8:00, 10:00, 18:00

Werktag: Mo. 18:00

Di. - Do. 8:00

Fr. & Sa. 18:00

Vorabendmesse vor Feiertagen: 18:00

Frauenmesse: jeden Do. 8:00

(nur während der Schulzeit)

Beichtgelegenheit: nach tel. Vereinbarung

Rosenkranz: Di. - Do. & So. 8:30

Eucharistische Anbetung:

Mo. - Do. 8:30 - 10:00

Freitag 18:30 - 22:00

KIRCHE GEÖFFNET: täglich 7:30 - 19:00

Änderungen vorbehalten





Unser Ministrantentag

Am Samstag den 17 Juni um 08:00 trafen sich einige unserer Ministranten am Kirchenplatz um gemeinsam zum Gelände der KPH Strebersdorf zuzufahren. Am Festgelände mussten wir uns anmelden und danach gab es ein Vorprogramm bei der Bühne. Um 10:00 feierten wir eine heilige Messe in der wir viele Lieder wie zum Beispiel "Vater ich danke dir" sangen. Bei manchen konnte man sogar mittanzen. Danach begann die Foto-Rätselrally, bei der Fotos von Orten auf dem Gelände an einer Wand hingen. Wenn man den richtigen Platz gefunden hatte, dann wartete auf einen Rätsel. Bei den Antworten standen Lösungsbuchstaben, die man sammeln musste, um am Ende das Lösungswort zu finden. Nachdem wir unsere



Zettel abgegeben hatten, gab es für uns eine Mittagspause. Anschließend machten wir uns daran die verschiedenen Workshops zu besuchen. Am besten hat mir das Schlüsselanhänger basteln und die Riesenseifenblasen Station gefallen. Danach spielten wir noch eine Runde auf dem Spielplatz, aßen Eis und besuchten die Abschluss-Show bei der Bühne, wo die Lösungswörter ausgelost wurden. Abschließend sang Pater Sandesh Manuel für uns noch ein paar seiner Songs, wie zum Beispiel den Billa Song. Leider war das schon das Ende des Events und ich freue mich schon auf das nächste Mal.

Sara (14 J.)

Erstkommunion 2024

Mit dem neuen Schuljahr beginnen wieder die Vorbereitungen für die Erstkommunion. Mit Jänner 2024 starten die Erstkommunionkinder ins Erstkommunionjahr.

Im Mai 2024 feiern dann alle Kinder, das Fest der Erstkommunion, am

Samstag, den 4.5. um 10 Uhr.

Die Kinder werden in der Pfarre, in der Schule und zuhause auf dieses große Fest vorbereitet.



Besonders einladen möchten wir auch zum Vorstellungsgottesdienst, am

Sonntag, 10.3. 2024 um 10 Uhr.

Nach dem Gottesdienst laden wir alle Erstkommunionkinder und deren Eltern, sowie die mitfeiernde Pfarrgemeinde zum Pfarrcafe in den Pfarrsaal

Wir freuen uns schon sehr darauf, die Erstkommunionkinder und ihre Familien bei der Vorbereitung auf dieses große Fest zu begleiten!

Sr. Edel und Sr. Hyazintha

Firmung

Welche Bedeutung hat die Firmung?

Die Firmung wird neben der Taufe und der Erstkommunion als „Initiations-sakrament“ bezeichnet. Das bedeutet, dass man mit allen drei Sakramenten immer weiter in die christliche Glaubensgemeinschaft hineingeführt wird. Die Taufe ist dabei so etwas wie das Eingangstor in die Beziehung des Menschen mit Gott. Die Eucharistie wird häufig als die Wegzehrung verstanden, die einen Christen in vielen Momenten seines Lebens immer wieder eng mit Gott in Verbindung setzt. Die Firmung ist ein einmaliges Sakrament, welches den Firmling in einer besonderen Weise mit dem Heiligen Geist beschenkt und ihn noch enger mit dem Glauben und der Kirche verbindet. In der Firmung erhalten die Firmlinge den Auftrag, sich immer wieder mit dem Glauben auseinanderzusetzen. Somit soll die Firmung den Glauben der Jugendlichen stärken, zugleich erhalten sie aber auch die Aufgabe, ihren Glauben auch öffentlich zu leben und zu bekennen.



miteinander unterwegs

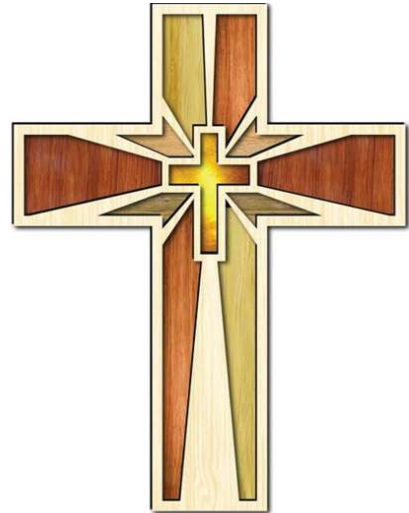


Zu Gott heimgerufen

Margarethe Schnalzer
Herta Wanek
Harald Winter
Mag. Jolanda Müller
Ortrude Sperka
Saleem Ahmad
Dr. Hanne Gostner-Steppan
Eleonore Kral
Elfriede Nestlinger
Günter Josef Lechner
Ursula Rottner
Maria Schwarzc
Theresia Wunsch
Elisabeth Widhalm
Alois Durstmüller
Bela Rabelbauer
Maria Schrenk
Otto Horwath
Gabriele Zavatzky
Thomas Lill
Günter Hahn
Christa Markel
Barbara Kemetmüller
Waltraude Tötschinger
Monika Schuster
Anna Wolfsberger
Edith Neumeister

Duy Long Tran
Maria Formanek
Jeliazco Jeliazcov
Eva Susanne Schläffer
Dr. Klaus Theiner
Ladislav Raczynski
Wolfgang Ruolf Windisch
Georg Pawelka
Felix Rescheneder
Walter Leopold Spulak
Elfriede Waltner
Gertraud Forchheim
Anna Spousta
Werner Rosenberg
Karl Albrecht
Richard Haug
Georg Prohaska
Alfred Franz Koska
Stephanie Goldschmidt
Rosa Schröder
Sr. Katharina Himmelfreund-
pöitner
Ingeborg Vasic
Ernestine Weilguny
Dr. Friderike Valentin
Maria Neumeister
Anna Friedrich

Elfriede Kappler
Emmerich Brix
Hilde Maria Rydl
Ingrid Riedl
Elisabeth Fantner
Hedwika Hronik
Anita Gregory
Peter Sattler
Ingeborg Premur



Als Gottes Kinder angenommen



Sophie Sindelar
Nico Bergauer
Annika Primik
Nadja Michelle Schlögl
Felix Lichtenegger
Flora Monika Tinashe Dibon
Tomaso Cataldo

Im Sakrament der Ehe verbunden



Johannes Rudolf Hubalek und
Mag. Claudia Krankl-Hubalek

Gregor Simon Felix Gabriel und
Lisa Asmah Gabriel geb. Badr

Sternsingeraktion 2024

Ein schöner alter Brauch! Zunächst ein-mal von Handwerkern gepflogen, um in der kargen Jahreszeit ein Zubrot zu haben und ab 1954 von der katholischen Jungschar übernommen, um Menschen mit der Hilfe unterm guten Stern zu ihrem Recht zu verhelfen. Jeder freut sich, wenn ihn die Sternsinger besuchen, unbegreiflich, dass sie nicht in jedes Haus in Gumpendorf kommen! Von Jahr zu Jahr haben wir weniger Kinder und Jugendliche und Begleiter, und alleine



können wir nur einmal nicht Sternsingen gehen! Hier „stehe ich nun“ und bettle um Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die uns beim Sternsingen unterstützen, damit diese wunderbare Aktion wieder ein Erfolg wird, um Menschen in Not zu helfen. Möchtest Du dabei sein? Wir treffen uns am 3. Adventssonntag den 17. Dezember 2023 nach der Gemeindemesse um ca. 11:00 Uhr im Pfarrsaal, um alles zu besprechen! Es wäre schön, wenn Du mit dabei wärest!

**DEZEMBER**

- Fr. 1.12. Nach der Abendmesse gestaltete Anbetung
- Sa. 2.12. 15:00- Adventmarkt im Pfaarsaal
-19:00
18:00 Vorabendmesse mit Adventkranzweihe
- So. 3.12. **1. ADVENTSONNTAG**
8:45- Adventmarkt im Pfarrsaal
-12:30
10:00 Familienmesse
- Di. 5.12. 17:00 Nikolausfeier in der Kirche,
anschließend Beisammensein mit
dem Nikolaus am Kirchenplatz
- Mi. 6.12. 16:00 Frauenrunde
18:00 Adventvesper mit der Frauenrunde in der
Kirche
- Do. 7.12. 18:00 Vorabendmesse zu Maria Empfängnis
- Fr. 8.12. **MARIA EMPFÄNGNIS**
Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen
Jungfrau und Gottesmutter Maria
Hl. Messen um 8:00 und um 10:00 Uhr,
jedoch die Abendmesse entfällt
- Sa. 9.12. 7:00 Rorate gestaltet von der Frauenrunde,
anschließend Frühstück im Pfarrsaal
- So. 10.12. **2. ADVENTSONNTAG**
- Sa. 16.12. 7:00 Rorate gestaltet von der Caritas,
anschließend Frühstück im Pfarrsaal
10:00 Firmvorbereitung im Pfarrsaal
- So. 17.12. **3. ADVENTSONNTAG**
10:00 Hl. Messe gestaltet von der Frauenrunde
und Übernahme des Friedenslichtes vom
Betlehem
11:00 Sternsingertreffen im Pfarrsaal
- Di. 19.12. 8:00 Schulmesse VS Sonnenuhrgasse
- Do. 21.12. 10:00 Schulmesse PVS St. Marien
Anbetung entfällt an diesem Tag
- Fr. 22.12. 8:20 Schulmesse PMS- St. Marien
10:00 Schulmesse PMS- St. Marien
- Sa. 23.12. 18:00 Vorabendmesse
- So. 24.12. **4. ADVENTSONNTAG HEILIGER ABEND**
8:00 Hl. Messe
16:00 Kinder und Seniorenmesse
23:00 Volksmesse
- Mo. 25.12. **CHRISTTAG - Hochfest der Geburt des Herrn**
8:00 Hl. Messe
10:00 Feierliches Hochamt
18:00 Abendmesse
- Di. 26.12. **HOCHFEST d. HL. STEPHANUS**
Messordnung wie an Sonntagen,
die Abendmesse entfällt
- So. 31.12. **SILVESTER - Fest der Hl. Familie**
8:00 Hl. Messe
10:00 Hl. Messe
18:00 Abendmesse mit Silvesterpredigt

JÄNNER

- Mo. 1.1. **HOCHFEST d. GOTTESMUTTER MARIA -
NEUJAHR**
Messordnung wie an Sonntagen,
jedoch die Abendmesse entfällt
- Fr. 5.1. 18:00 Vorabendmesse zu Erscheinung des Herrn
- Sa. 6.1. **HOCHFEST ERSCHEINUNG DES HERRN**
10:00 Festliche Gemeindemesse
- Mi. 10.1. 16:00 Frauenrunde
- Mi. 17.1. 19:00 Bibelgespräche im Pfarrsaal
- So. 21.1. **BIBELSONNTAG - Sonntag des Wort Gottes**
10:00 Hl. Messe gestaltet von
Frieda Eckert-Zahradnicek
- Sa. 27.1. 10:00 Firmvorbereitung im Pfarrsaal
- So. 28.1. 10:00 Firmvorstellungsmesse

FEBRUAR

- Fr. 2.2. **Maria Lichtmess - DARSTELLUNG DES HERRN**
18:00 Feierliche Abendmesse gestaltet von den
Barmherzigen Schwestern und Blasiussegen
- Sa. 3.2. 18:00 Vorabendmesse im Anschluss wird der
Blasiussegen gespendet
- Mi. 14.2. **ASCHERMITTWOCH**
18:00 Abendmesse m. Aschenkreuzspendung
- So. 18.2. **1. FASTENSONNTAG**
10:00 Messe zum Familienfasttag
gestaltet von der Frauenrunde
- Mi. 21.2. 19:00 Bibelgespräche im Pfarrsaal
- Fr. 23.2. Familienfasttag
- Sa. 24.2. 10:00 Firmvorbereitung im Pfarrsaal
- So. 25.2. **2. FASTENSONNTAG**
10:00 Familienmesse
10:30 Suppenessen im Pfarrsaal

MÄRZ

- Fr. 1.3. 18:00 Weltgebetstag der Frauen im Pfarrsaal
- So. 3.3. **3. FASTENSONNTAG**
- Mi. 6.3. 16:00 Frauenrunde
- So. 10.3. **4. FASTENSONNTAG**
10:00 Vorstellungsmesse der
Erstkommunikationskinder
- Sa. 16.3. 10:00 Firmvorbereitung im Pfarrsaal
- So. 17.3. **5. FASTENSONNTAG**
- Mi. 20.3. 19:00 Bibelgespräche im Pfarrsaal

APRIL

- So. 2.4. **PALMSONNTAG**
10:00 Palmweihe im Klostergarten - anschl.
Prozession in die Kirche und Hl. Messe mit
Leidensgeschichte

Änderungen vorbehalten. Aktuellste Termine immer auf www.pfarre-gumpendorf.at oder www.facebook.com/pfarre.gumpendorf

Pfarrkanzlei: 1060 Wien, Brückengasse 7, Tel.: 597 81 17/DW 10, E-Mail: office@pfarre-gumpendorf.at
www.pfarre-gumpendorf.at | www.facebook.com/pfarre.gumpendorf

IMPRESSUM: Pfarrblatt Gumpendorf – St. Ägyd

Inhaber, Herausgeber, Redaktion: Röm. kath. Pfarre Gumpendorf – St. Ägyd, 1060 Wien, Brückeng. 7

Hersteller: Netinsert, 1220 Wien, Enzianweg 23 | **DVR:** 0029874(101)

Nr. 208 / Winter 2023

www.facebook.com/pfarre.gumpendorf
www.pfarre-gumpendorf.at

